

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Sitzung Gemeinderat 19. November 2024

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der selbstschuldnerischen Bürgschaften in Höhe von bis zu 14.172.790,20 Euro gegenüber dem Eisenbahnbundesamt zur Absicherung von Fördermitteln des Bundes für die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH.

Von der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH sind marktübliche Bürgschaftsgebühren zu entrichten.

Der Gemeinderat nimmt eine Erbschaft an.

Offenlage Gemeinderat 19./20. November 2024

Der Gemeinderat beschließt eine Stundung von Gewerbesteuer 2021 und der Nachzahlungszinsen 2022 bis zum 30. November 2024.

Offenlage Gemeinderat 3./4. Dezember 2024

Der Gemeinderat beschließt, dass die erforderlichen Budgetmittel des Haushaltsjahres 2024 für Telekommunikationsanschlüsse, das Vertragsmanagement der Mobilfunkverträge sowie für laufende Mobilfunkaufwendungen ab September 2024 vom Teilhaushalt des Amtes für Informationstechnik und Digitalisierung (THH 1700) in die jeweiligen Teilhaushalte und auf die maßgeblichen Kontierungsobjekte umgesetzt werden.

Der Gemeinderat stimmt der weiteren Anmietung des Gebäudes „Kanalweg 92“ zur Nutzung als Kindertageseinrichtung und Schülerhort zu. Das Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird zum Abschluss des Mietvertrages mit der VOLKSWOHNUNG GmbH ermächtigt.

Sitzung Haupt- und Finanzausschuss am 3. Dezember 2024

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die steigenden Jahresfehlbeträge der Arbeitsförderung Karlsruhe gGmbH (afka) zur Kenntnis und sichert die vollständige Abdeckung des Fehlbetrages des Jahres 2025 bis zu 920.152 € zu. Zudem wird die Verwaltung ermächtigt, die entsprechenden haushaltsrechtlichen Maßnahmen zu ergreifen.

Im Rahmen der Aufstellung des Doppelhaushaltsplanes 2026/2027 sollte eine Erhöhung des städtischen Betriebskostenzuschusses mit dem Ziel eingeplant werden, dass dieser wie vor der Corona-Pandemie auskömmlich ist und somit keine nachträglichen Verlustübernahmen erforderlich sind.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Haushaltsjahr 2024 außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 250.000 Euro netto plus 19% MwSt = 297.500 Euro für eine dekadenweise vor-schüssige Ausgleichszahlung der Stadt an die KFE für die Anmietung von „Halle 1“ und Probe-zentrum im Haus der Produktionen auf dem Alten Schlachthof. Die Deckung erfolgt dezernatsintern aus Mehrerlösen bei den Bußgeldern des Ordnungsamts im Haushaltsjahr 2024.

Offenlage Gemeinderat 10./11. Dezember 2024

Der Gemeinderat beschließt, dass die Stadtverwaltung Karlsruhe, vertreten durch die Stabsstelle für Verwaltungs- und Managemententwicklung, Mitglied im Forum Agile Verwaltung e. V. wird.

Der Gemeinderat genehmigt überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 10 Millionen Euro im Haushaltsjahr 2024 für den Investitionszuschuss an die Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH. Zur Abdeckung dieser Mehrauszahlungen sind entsprechende Mittel im THH 6600- Tiefbau vorhanden. Gleichzeitig erfolgt die Rückgabe der Mittel in 2025.

Offenlage Haupt- und Finanzausschuss 10./11. Dezember 2024

Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt im Wege der Offenlage die überplanmäßigen Auszahlungen von 10 Mio. Euro von Projekten der Stadtentwässerung als Baurate für den Tunnel Kriegsstraße in 2024 und die mögliche Rückgabe der Mittel für die Projekte der Stadtentwässerung in 2025.

A handwritten signature in black ink, reading "Frank Mentrup". The signature is written in a cursive, slightly stylized font.

Dr. Frank Mentrup
Oberbürgermeister